

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N<sup>o</sup> 11.

Dresden, am 6. December

1860.

Elfte öffentliche Sitzung der Zweiten  
Kammer am 27. November 1860.

## Inhalt:

Berlesung des Protokolls. — Registrandenvortrag. — Wahl zweier Mitglieder und deren Stellvertreter in den Ausschuss zur Verwaltung der Staatsschuldenkasse. — Fortsetzung der Berathung über den Gewerbegesetzentwurf und zwar über die §§. 35 bis mit 44.

Die Sitzung beginnt um 10 Uhr 7 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn v. Friesen, des königlichen Commissars Geheimen Rath's Körner und 68 Abgeordneten mit Berlesung des Protokolls der letzten Sitzung durch Secretär Finde, welches ohne Widerspruch genehmigt und außer von dem Präsidenten von den Abgg. Lehmann und v. Griegern vollzogen wird, worauf der Vortrag aus der Registrande erfolgt.

(Nr. 111.) Petition der Landgemeinden zu Conradsdorf, Krummhenndorf, Hohentanne, Rothensurth, Sand mit Grünburg, Halsbrücke, Luttendorf, Halsbach, Grundstücke von Freiberg und Hilbersdorf vom 22. October 1860, die vollständige Entschädigung der durch den Rauch der Halsbrücker und Muldener Hütten an ihrem Eigenthum verursacht werdenden Schäden, oder beziehentlich den Ankauf ihrer Wirthschaften für Rechnung des Staatsfiscus betr., nebst zehn Beilagen.

Präsident Haberkorn: Der Herr Vicepräsident.

Vicepräsident Dehmichen: Da mir diese Petition zugehändigt worden ist mit der Bitte, dieselbe zu befürworten, würde ich namentlich, da ich mit derselben vollständig einverstanden bin, diese Befürwortung zu übernehmen haben. Da dies aber nach Maaßgabe der Landtagsordnung nicht zulässig ist, habe ich weiter nichts zu thun, als an die Kammer die Bitte zu richten, zu genehmigen, daß ich diese Petition zu der meinigen mache und dieselbe demgemäß an die dritte Deputation abgegeben werde.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer die Petition an die dritte Deputation verweisen? — Genehmigt.

(Nr. 112.) Das königliche Gesamtministerium überreicht mittelst Schreibens vom 26. November 1860 das  
II. K. (I. Abonnement.)

allerhöchste Decret, den Entwurf eines Gesetzes wegen Abtretung von Grundeigenthum für eine Eisenbahn von Priestewitz nach Großenhain betr., mit Beilage des Entwurfs.

Präsident Haberkorn: Würde zunächst verlesen werden.

(Die Berlesung erfolgt.)

Zum Druck und an die erste Deputation.

(Nr. 113.) Das königliche Gesamtministerium überreicht mittelst Schreibens vom 26. November 1860 das allerhöchste Decret an die Stände, eine Uebersicht über den finanziellen Stand des Staatseisenbahnwesens betr., mit Beilagen unter A, B und C.

Präsident Haberkorn: Auch dieses allerhöchste Decret wird zunächst vorzulesen sein.

(Die Vorlesung erfolgt.)

Zum Druck und an die zweite Deputation.

Dies waren die sämtlichen Gegenstände, welche in die Registrande eingetragen sind.

Wir gehen nunmehr zum ersten Gegenstande der Tagesordnung über, zu der Wahl von zwei Mitgliedern und zwei Stellvertretern aus der Zweiten Kammer in den Ausschuss zu der Verwaltung der Staatsschuldenkasse. Mittels allerhöchsten Decrets vom 6. November 1860 sind wir zu dieser Wahl aufgefordert worden. Gedachtes Decret ist bereits bei seinem Eingange in der Kammer vorgelesen worden. Die Wahl selbst gründet sich auf §. 107 der Verfassungsurkunde und ein besonderes Gesetz vom 29. September 1834. In diesem Gesetze wird insbesondere in §. 8 und 9 folgendes bestimmt:

§. 8.

Dieser Ausschuss besteht aus fünf ständischen Mitgliedern, welche, nebst ebenso viel Stellvertretern derselben, auf jeder ordentlichen Ständeversammlung dergestalt zu wählen sind, daß abwechselnd die eine Kammer zwei, die andere Kammer drei Mitglieder und ebenso viel Stellvertreter durch Stimmenmehrheit dazu aus ihrer Mitte ernennt.

§. 9.

Zu Leitung der Geschäfte, auch Besorgung der currenten Angelegenheit wählt der Ausschuss unter sich einen Vorstand nebst einem Stellvertreter, bei welcher Wahl, soweit thunlich, darauf Rücksicht zu nehmen ist, daß mindestens einer derselben in Dresden wesentlich sich aufhalte.

Die Zweite Kammer hat am letzten ordentlichen Landtage